

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

1. Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Angaben zum Produkt

Handelsname: Dr. Reineke PHARMOSept
Synonyme: Flüssiges Handdesinfektionsmittel (nach WHO)
Chemischer Name: -----
REACH-reg.-Nr.: Eine Registrierungsnummer ist für diesen Stoff nicht verfügbar, da der Stoff oder seine Verwendung von der Registrierung ausgenommen ist, die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für eine spätere Registrierungsfrist vorgesehen ist.

1.2 Verwendung Identifizierte Verwendungen:

Handdesinfektionsmittel, auch für die ambulante und stationäre Patientenversorgung geeignet
Biozidprodukt für die hygienische Handdesinfektion

Verwendungen von denen abgeraten wird:

keine Daten verfügbar

1.3 Firma

Pharmorgana GmbH
Gesselner Str. 56
D-33106 Paderborn
Tel.: +49-(0)-5254-941622
Fax: +49-(0)-5254-941624

1.4 Im Notfall

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz
Tel.: 0 61 31 / 19 240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [EU-GHS/CLP]
Entzündbare Flüssigkeiten (Kategorie 2), H225
Augenreizung (Kategorie 2), H319
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (Kategorie 3),
Zentralnervensystem, H336

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.



GHS02

GHS07

GHS-signal Wort: GEFAHR

GHS – H-Sätze:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

P-Sätze:

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501: Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Gefahrenhinweise keine(er)

2.3 Weitere Gefahren

keine(er)

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Konzentration
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EINECS-Nr.: 200-661-7 Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	50 – 100 %
Glycerin CAS-Nr.: 56-81-5 EINECS-Nr.: 200-289-5 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	max. 2,5 %

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 2.2 zu entnehmen.

- **Zusammensetzung/Information über die Bestandteile:**

Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung (648/2004/EG):

Desinfektionsmittel

Biozide Wirkstoffe / Inhaltsstoffe pro 100 ml Flüssigprodukt:

2-Propanol 99,8% (v/v): 81,46 ml

Wasserstoffperoxid 3%(v/v): 4,17 ml

Glycerol 98%(v/v): 0,73 ml

Gereinigtes Wasser ad 100,00 ml.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Mit Produkt verunreinigte Kleidung unverzüglich entfernen. Halten Sie dieses Sicherheitsdatenblatt für den behandelnden Arzt bereit.

Einatmen

Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Konsultieren Sie einen Arzt.

Hautkontakt

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen. Arzt konsultieren.

Handelsname: **PHARMOSept** (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

Augenkontakt

Unter Schutz des nicht betroffenen Auges, mindestens 15 Min. mit reichlich Wasser spülen. Arzt konsultieren.

Verschlucken

Mund mit reichlich Wasser ausspülen, sofern die betroffene Person bei Bewusstsein ist. Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühnebel, Carbon-Dioxid, chemisches Trockenpulver oder geeigneten Löschschaum verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich. Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid CO entstehen. Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Entzündung über größere Entfernung möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

5.4 Weitere Information

Im Brandfall treten giftige Dämpfe aus.

Handelsname: **PHARMOSept** (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten. Nackte Flammen auslöschen. Zündquellen entfernen. Nicht rauchen. Funken vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Betroffene Räume gründlich belüften. Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Lager- und Arbeitsplatz sorgen. Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden. Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Vorschriften / Technische Regeln zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten. Vorschriften / technische Regeln zur Zusammenlagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten. Zusammenlagerungsverbote der Technischen Regeln TRGS 509 und 510 beachten.

Lagerklasse (TRGS 510): 3: Entzündbare Flüssigkeiten

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Raumlüftung bzw. Absaugung. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung.

8.1 Zu überwachende Parameter Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Bestandteile mit Grenzwerten	
2-Propanol (CAS-Nr.: 67-63-0)	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2 (II); DFG, Y
Glycerin (CAS-Nr.: 56-81-5)	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 200 E mg/m ³ 2 (I); DFG, Y

DNEL-Werte		
2-Propanol (CAS-Nr.: 67-63-0)		
Oral	DNEL (Bevölkerung)	26 mg/kg bw/day (Langzeit, systematische Wirkung)
Dermal	DNEL (Arbeiter)	888 mg/kg bw/day (Langzeit, systematische Wirkung)
	DNEL (Bevölkerung)	319 mg/kg bw/day (Langzeit, systematische Wirkung)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter)	500 mg/m ³ bw/day (Langzeit, systematische Wirkung)
	DNEL (Bevölkerung)	89 mg/m ³ bw/day (Langzeit, systematische Wirkung)

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

PNEC-Werte	
2-Propanol (CAS-Nr.: 67-63-0)	
PNEC Wasser	140,9 mg/l (Süßwasser) 140,9 mg/l (Meereswasser)
PNEC	2.251 mg/l (Kläranlage)
PNEC Sediment	552 mg/kg dw (Süßwasser) 552 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC	140,9 (zeitweilige Freisetzung)
PNEC Boden	28 mg/kg (Boden)

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten	
2-Propanol (CAS-Nr.: 67-63-0)	
BGW (Deutschland)	25 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
	25 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

Augen-/Gesichtsschutz

Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.

Hautschutz

Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Benutzen Sie eine geeignete Ausziehmethode (ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhen nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände.

Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen.

Körperschutz

Körperschutz gemäß dessen Typ, gemäß Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe und gemäß jeweiligem Arbeitsplatz auswählen., Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Atenschutz

Atenschutz ist nicht erforderlich. Wo Schutz gegen belästigende Staubkonze (US) oder eine Atemschutzmaske mit Filtertyp P1 (EN 143) zu verwenden. Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen Standards (beispielsweise NIOSH (US) oder CEN (EU)) zugelassen sein.

Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

a) Aussehen	Form: flüssig Farbe: farblos
b) Geruch	alkoholartig
c) Geruchsschwelle	keine Daten verfügbar
d) pH-Wert	keine Daten verfügbar
e) Schmelz-/Gefrierpunkt	keine Daten verfügbar
f) Siedepunkt/-bereich	> 35 °C
g) Flammpunkt	17 – 19 °C
h) Verdampfungsgeschw.	keine Daten verfügbar
i) Entzündbarkeit (fest, gas)	nicht anwendbar
j) obere/untere Entflammbarkeit/Explosionsgrenze	keine Daten verfügbar
k) Dampfdruck	keine Daten verfügbar
l) Dampfdichte	keine Daten verfügbar

Handelsname: **PHARMOSept** (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

m) Relative Dichte	0,862 g/cm ³ bei 20 °C
n) Wasserlöslichkeit	vollständig mischbar
o) Verteilungskoeffizient	
n-octanol Wasse log Pow:	keine Daten verfügbar
p) Selbstentzündungstemp.	Produkt ist nicht selbstentzündlich
q) Zersetzungstemperatur	keine Daten verfügbar
r) Viskosität	keine Daten verfügbar
s) explosive Eigenschaften	Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich
t) oxidierende Eigenschaften	keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Informationen

Keine Daten verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerbedingungen. Zu vermeiden: Wärme, Flammen, Funken.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. – Carbon-Dioxid und Carbon-Monoxid Im Brandfall: siehe Kapitel 5

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2-Propanol:

LD50 Oral - Ratte - 4.570 mg/kg

LD50 Dermal - Kaninchen - >2.000 mg/kg

LD50 Dermal - Ratte - 13.400 mg/kg

LC50/4h Inhalativ - Ratte - 30 mg/l

Glycerin:

LD50 Oral - Ratte - 12.600 mg/kg

LD50 Oral - Kaninchen - >10.000 mg/kg

LD50 Dermal - Kaninchen - >10.000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

2-Propanol:

Oral - NOAEL - Ratte - 900 mg/kg (OECD Prüfrichtlinie 408)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Handelsname: **PHARMOSept** (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Keine Daten verfügbar

Zusätzliche Informationen

Keine Daten verfügbar

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

2-Propanol:

LC50/48h - Leuciscus idus (Goldorfe) – >100 mg/l

EC50/48h - Daphnia magna (Großer Wasserfloh) – >100 mg/l

EC50/72h - Scenedesmus subspicatus – >100 mg/l

Glycerin:

LC50/96h - Fische – >1.000 mg/l

LC50/96h – Salmo gairdneri – 54.000 mg/l

EC50/24h - Daphnia magna (Großer Wasserfloh) – >10.000 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Handelsname: **PHARMOSept** (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

Verunreinigte Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

Vorsicht: Rückstände in den Behältern können eine Explosionsgefahr darstellen. Ungereinigte Behälter nicht zerschneiden, durchlöchern oder schweißen.

14. Transport Information:

14.1 UN-Nummer

ADR/RID: UN1219

IMDG: UN1219

IATA: UN1219

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: 1219 ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL), GEMISCH

IMDG: ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL) MIXTURE

IATA: Isopropanol (Isopropyl Alcohol) Mixture

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID: 3

IMDG: 3

IATA: 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: II

IMDG: II

IATA: II

14.5 Umweltgefahren

ADR/RID: nein

IMDG: nein

IATA: nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): 33

EMS-Nummer: F-E,S-D

Stowage Category: B

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

Transport/weitere Angaben:**ADR/RID:**

Begrenzte Menge (LQ)	1L
Freigestellte Menge (EQ)	Code: E2
	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	D/E

IMDG:

Begrenzte Menge (LQ)	1L
Freigestellte Menge (EQ)	Code: E2
	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

UN „Model Regulation“:UN 1219 ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL),
GEMISCH, 3, II**15. Vorschriften:****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS02

GHS07

Signalwort Gefahr**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

2-Propanol

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Handelsname: **PHARMOSept** (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Mengenschwelle für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t

Mengenschwelle für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.

Störfallverordnung:

Stoffgruppe 7 (Leichtentzündliche Flüssigkeiten); Mengenschwellen beachten.

Technische Anleitung Luft:

Klasse: NK – Anteil: 70 – 100 %

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1, schwach wassergefährdend – Selbsteinstufung

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

Handelsname: PHARMOSept (nach WHO)

erstellt am: 16.04.2020

überarbeitet:

Druckdatum: 12.08.2020

16. Sonstige Angaben:

Pharmorgana schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können. Wir verweisen dazu ausdrücklich auf unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Angaben im Kapitel 15 enthalten die Vorschriften:

- 29. ATP zur Directive 67/548/EWG
- EG Nr. 1272/2008
- EU830/2015

© 2008: Pharmorgana GmbH